

Ausgabe 2+3/2025
Herbst/Winter



Mitten unter **uns!**

Gemeindebrief der Ev. Dreifaltigkeits-Gemeinde Hagen

Erntedank in Eppenhhausen

Alle Augen warten
auf dich, und du
gibst ihnen Speise
zur rechten Zeit.
Psalm 145,15



INHALT

- 3 Andacht
- 4 Die Zukunft gestalten -
Gemeindeversammlung
- 6 What Wondrous Hope
- 8 Termine
- 10 Neues von der Stützsäule
- 11 Kinderseite
- 12 Geburtstagskinder
- 14 Senioren-Adventsfeier
- 15 Offener Treff
(nicht nur für Senior:innen)

*Viel Freude beim Lesen des
Gemeindebriefes wünscht
ihre Dreifaltigkeits-Gemeinde!*

SO ERREICHEN SIE UNS!

PFARRER

Matthias Heuer, Tel. 02331-56636,
heuer@dreifaltigkeit-hagen.de

GEMEINDEBÜRO

Tanja Holzhäuser, Tel. 02331-51600,
info@dreifaltigkeit-hagen.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN:

Presbyterium der Ev. Dreifaltigkeits-Ge-
meinde Hagen, ViSdP: Matthias Heuer

BILDER:

Archiv Heuer, wenn
nicht anders vermerkt

AUFLAGE:

1750 Exemplare

REDAKTIONSSCHLUSS:

der nächsten Ausgabe: 28.02.2026

SPENDENKONTO DER KIRCHENGEMEINDE:

Ev. Dreifaltigkeits-Gemeinde,
IBAN: DE06 4505 0001 1000 0977 97,
BIC: WELADE3HXXX - bei der
Sparkasse an Volme und Ruhr



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Alle Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Psalm 145,15

Wenn man sie so anschaut, wirkt sie eher unscheinbar: eine Kartoffel. Etwas braun, ein bisschen krumm, kein Schmuckstück. Und doch steckt in ihr Leben, Kraft und Segen. Sie wächst im Verborgenen, tief in der Erde, wo man sie nicht sieht. Und gerade dort, im Dunkeln, geschieht das Wunder des Wachsens.

So ist es mit vielem, was Gott tut. Oft geschieht es leise, unauffällig – aber zur rechten Zeit. Das ist die große Zusage dieses 145. Psalms: Gott sorgt. Nicht immer sofort, nicht immer sichtbar – aber verlässlich. Wie bei der Kartoffel, die Zeit braucht, bis sie geerntet werden kann. Und wenn die Zeit gekommen ist, dann bringt sie reiche Frucht hervor und macht viele satt.

Auch unser Leben verläuft manchmal wie das Wachsen unter der Erde: Manches liegt im Dunkeln, manches braucht Geduld. Aber Gott sieht uns, auch wenn wir uns selbst nicht sehen können.

Er weiß, was wir brauchen, und gibt uns zur rechten Zeit, was uns stärkt – an Leib und Seele.

Darum feiern wir Erntedank: Wir danken Gott für Kartoffeln und Karotten, für Äpfel und Trauben – für alles, was wächst

und satt macht. Und wir danken auch dafür, dass Gott uns Menschen wachsen lässt – im Glauben, in der Liebe und im Vertrauen. Wenn im Familiengottesdienst die Kinder ihre Körbe mit Gaben zum Altar bringen, wird sichtbar, was Erntedank bedeutet: Gott öffnet seine Hand – und wir dürfen unsere Hände öffnen, um zu teilen, was wir empfangen haben. So wird aus Dank-

barkeit Gemeinschaft, aus Ernte wird Segen.

Und vielleicht denken wir in diesem Jahr bei den Mahlzeiten einmal kurz an unsere kleine Kartoffel: unscheinbar, aber voller Leben – ein stilles Zeichen für Gottes Wirken mitten im Alltag.



Die Zukunft gestalten - Einladung zur Gemeinde- versammlung am 29.10.25, um 19:00 Uhr im Gemeindesaal

Unsere Kirchengemeinde steht vor wichtigen Weichenstellungen. Themen wie die künftige Nutzung unserer Gebäude, die Finanzierungsmodelle im Kirchenkreis und die Entwicklung der Pfarrstellen beschäftigen derzeit alle Gemeinden. Auch bei uns im Presbyterium wird darüber intensiv beraten – und wir möchten Sie, liebe Gemeindeglieder, aktiv in diese Diskussion einbeziehen.

Warum Ihre Stimme zählt

In den letzten Monaten sind auf Kirchenkreisebene weitreichende Konzepte entstanden, die tief in das Leben der Gemeinden eingreifen könnten. Dazu gehört unter anderem ein Gebäudekonzept von D4, das vorschlagen soll, welche Standorte langfristig

erhalten bleiben und wie die Mittel dafür verteilt werden können.

Viele Fragen sind dabei noch offen:

Wie wurden die Kriterien für das Konzept festgelegt? Welche Rolle spielen die gewachsenen Strukturen vor Ort? Und wie soll gewährleistet bleiben, dass Engagement, Eigeninitiative und solide Haushaltsführung nicht zum Nachteil werden?

Unser Presbyterium hat sich nach intensiver Diskussion klar positioniert: Wir wollen die Eigenständigkeit der Dreifaltigkeits-Gemeinde bewahren. Wir möchten über die Zukunft nicht über unsere Köpfe hinweg entscheiden lassen, sondern selbst mitgestalten. Genau darum ist Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung so wichtig.

Blick nach vorn – gemeinsam gestalten

Neben den Gebäudefragen geht es auch um personelle Entwicklungen: Mit dem Wechsel mehrerer Pfarrerrinnen und Pfarrer im Kirchenkreis in den anstehenden Ruhestand wird sich das Gesicht unse-

rer kirchlichen Landschaft wohl grundlegend verändern. Zugleich beginnen (auch noch) neue Mitarbeitende ihren Dienst, die frischen Wind in unsere Arbeit bringen. Diese Veränderungen wollen wir gemeinsam betrachten – mit einem klaren Blick darauf, was unsere Gemeinde stark macht:

gelebter Glaube, verlässliche Gemeinschaft und Engagement vor Ort.

Ihre Meinung zählt!

Die Gemeindeversammlung soll kein reiner Informationsabend sein, son-

dern ein Forum, in dem offen gesprochen, kritisch gefragt und gemeinsam nach vorn gedacht werden kann. Wir wollen die zentralen Fragen ehrlich benennen:

Wie kann Kirche in Zukunft vor Ort lebendig bleiben?



Wie können wir Strukturen so gestalten, dass sie den Menschen dienen – und nicht umgekehrt? Und welche Verantwortung tragen wir selbst dafür, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft ein Ort des Glaubens, der Begegnung und des Miteinanders bleibt?

Wir laden Sie herzlich ein, sich einzubringen, mitzudenken und

mitzudiskutieren.

Denn: Gemeinde lebt von Beteiligung. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Dreifaltigkeits-Gemeinde eine lebendige, selbstbewusste und zukunftsfähige Kirche vor Ort bleibt.

What Wondrous Hope - Kantate zum Reformationstag

Ein musikalischer Abschluss des 125-jährigen Jubiläumsjahres

Mit einem besonderen musikalischen Ereignis schließt unsere Kirchengemeinde das Jubiläumsjahr ihres 125-jährigen Bestehens ab: Am Freitag, 31. Oktober 2025, um 19.00 Uhr erklingt in der Dreifaltigkeitskirche Hagen-Eppenhause die Kantate *What Wondrous Hope* von Joseph M. Martin und Heather Sorenson.

Unter der Leitung von Kantor Jürgen Schneider präsentieren die Redbrick Gospels and Friends gemeinsam mit einer Band dieses eindrucksvolle Werk für Sprecher, Solo-Sopran, Chor und Instrumentalensemble.

Die Kantate *What Wondrous Hope* (Welch wunderbare Hoffnung) verbindet klassische Chormusik mit modernen Klängen. In musikalisch vielfältigen Bildern entfaltet sich die

Geschichte von Jesu Wirken, Leiden und Auferstehung – eine eindrucksvolle Komposition über Verheißung, Gnade und neues Leben. Bekannte geistliche Melodien und zeitgenössische Lieder fügen sich zu einem bewegenden Gesamtwerk, das Glauben und Hoffnung musikalisch erlebbar macht. Dass diese Aufführung ausgerechnet am Reformationstag stattfindet, verleiht dem Abend eine besondere Symbolik: Der Blick auf die reformatorische Botschaft von Gnade und Freiheit verbindet sich mit der Botschaft österlicher Hoffnung.

Die Gemeinde lädt herzlich ein zu diesem festlichen Abschluss des Jubiläumsjahres – ein Abend voller Musik, Glauben und Gemeinschaft.

Der Eintritt ist frei.

WHAT WONDROUS HOPE

Eine Kantate für Sprecher, Solo-Sopran,
Chor und Band von
Joseph M. Martin und Heather Sorenson



Dreifaltigkeitskirche Hagen-Eppenhause
Freitag, 31.10.2025 – 19.00 Uhr

Redbrick Gospels and Friends
Leitung: Kantor Jürgen Schneider

Eintritt frei

Freitag

7

November



PuB-Theologie - Genussvoll glauben: Unter dem Mott "Genussvoll glauben" laden wir herzlich ein zu einem offenen Austausch über Fragen des Glaubens, des Lebens und der Gemeinschaft. In entspannter Atmosphäre ist Raum für Nachfragen, Diskussion und neue Gedanken - ohne Vorgaben, aber mit Geschmack. Eine Anmeldung über www.efb-hagen.de ist erforderlich.

Montag

10

November



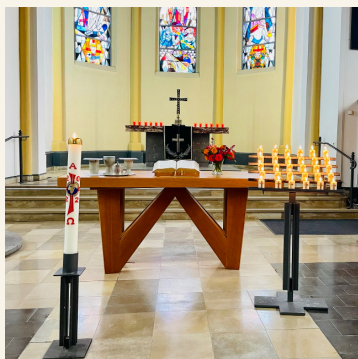
Grafik: Pfeffer

ST. MARTIN: Die Kindertagesstätte und die Gemeinde laden zur Martins-Andacht um 17 Uhr in die Dreifaltigkeitskirche. Im Anschluss geht es weiter mit dem Martinsfeuer auf dem Außengelände der Kita. Dort erwarten uns gemeinsames Singen, Stockbrot, Kinderpunsch, gegrillte Würstchen und eine warme Atmosphäre für Groß und Klein.

Sonntag

23

November



EWIGKEITSSONNTAG: Im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag gedenkt die Gemeinde ihrer im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Mitglieder. Es werden noch einmal die Namen der zu Gott gerufenen Schwestern und Brüder verlesen und für jede/n eine Kerze entzündet.

ADVENTSWERKSTATT: An diesem Wochenende lernen Kinder im Kita-Alter zusammen mit ihren Familien die Traditionen und das Brauchtum der Adventszeit kennen. Wir beginnen in diesem Jahr am Samstagvormittag. Eine Anmeldung ist erforderlich! Weitere Infos und Anmeldung über www.efb-hagen.de.



Foto: Erwin Wodicka

Samstag -
Sonntag

29/30

November

SENIOREN-ADVENTSFEIER: Der Förderverein Stützsäule lädt die Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde zu einem besinnlichen und unterhaltsamen Nachmittag ins Gemeindehaus ein. Einladungen werden zuvor auf dem Postweg als Erinnerungen kommen. Um Anmeldungen wird gebeten per Post, Mail oder Telefon über das Gemeindebüro.



Foto: Lotz

Samstag

6

Dezember

NEUJAHRSEMPFANG: Bei einem kleinen Imbiss und Getränken ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und einen Ausblick auf die geplanten Ereignisse und Schwerpunkte im Gemeindeleben 2026 zu erhalten. Für die bessere Planung bitten wir um eine Anmeldung über die Homepage der Kirchengemeinde.



Grafik: Pfeffer

Freitag

11

Januar

Neues von der "Stützsäule"

Der Förderverein der Ev. Dreifaltigkeits-Gemeinde – die Stützsäule – hat ein weiteres wichtiges Projekt erfolgreich abgeschlossen. Für die Kindertageseinrichtung der Dreifaltigkeits-Gemeinde, die sich in Trägerschaft des Evangelischen Kirchenkreises Hagen befindet, konnte mit Hilfe der Stützsäule die Anschaffung neuer Spielgeräte für das Außengelände realisiert werden. Im September war es dann soweit: Zwei neue Großgeräte wurden aufgebaut – eine Rutsche mit Aufstiegsleiter und Netz sowie ein Kletterparcours, die sich harmonisch in das leicht abschüssige Gelände einfügen und den Kindern vielfältige Bewegungs- und Spielmöglichkeiten bieten. Die Stützsäule engagiert sich nun bereits seit 25 Jahren tatkräftig für die Arbeit



rund um die Kindertagesstätte und die gesamte Gemeindearbeit. Viele Projekte und Anschaffungen wären ohne ihren Einsatz nicht möglich gewesen.

Damit die Stützsäule auch künftig eine tragende Rolle spielen kann, braucht sie nicht nur großzügige Spenderinnen und Spender, sondern ebenso Menschen, die sich aktiv einbringen und mitgestalten möchten.

Wer Interesse hat, die Arbeit zu unterstützen oder Mitglied zu werden, kann

sich gerne wenden an:

Jörg Drexler
(Vorsitzender des Fördervereins)
Tel. 02331 / 4731112
Handy 0173 / 7002858
Mail: joergdrexler1@gmail.com



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!



Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: TEILEN



Die Gemeinde gratuliert

ihren Geburtstagskindern!

Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihres Namens nicht einverstanden sind, können Sie uns dies schriftlich oder mündlich mitteilen. Senden Sie Ihre Erklärung an: Pfr. Heuer, Eppenhauser Str. 152, 58093 Hagen, TEL 56636. Für die nächste Ausgabe muss die Erklärung bis zum 28.02.2026 eingetroffen sein.

Seniorenkaffee am Nikolaustag

Am Samstag, dem 6. Dezember 2025, um 15.00 Uhr laden wir herzlich ein zu unserem diesjährigen Seniorenkaffee im Gemeindehaus der Dreifaltigkeits-Gemeinde.

Der Nachmittag steht – wie jedes Jahr – ganz im Zeichen der Begegnung, des Wiedersehens und der adventlichen Vorfreude. Es gibt duftende Waffeln, frischen Kuchen, Kaffee und Musik, dazu Geschichten, die auf die Weihnachtszeit einstimmen. Und wer weiß – vielleicht schaut der Nikolaus ja auch selbst kurz vorbei!

Wir freuen uns, wenn viele von Ihnen die Gelegenheit nutzen, in gemütlicher Runde zusammenzukommen, miteinander zu plaudern und die Gemeinschaft zu genießen. Bringen Sie gerne Ihre Freundinnen und Freunde mit – alle sind herzlich willkommen!

Der Förderverein „Stützsäule“ und das Presbyterium der Dreifaltigkeits-Gemeinde freuen sich auf Ihr Kommen und einen schönen adventlichen Nachmittag.

Wie in jedem Jahr bitten wir am Ende der Veranstaltung um eine kleine Spende zugunsten unserer Gemeinde- und Kindergartenarbeit, damit wir auch künftig gemeinsame Projekte unterstützen können.



Offener Treff (Nicht NUR) für Senior*innen

donnerstags, 14:15 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungen von November bis Dezember 2025

06-11-2025 | HAGEN - 1300 Jahre in (etwa) einer Stunde

Das Stadtmuseum Hagen zu Gast

13-11-2025 | Gut Beraten. Die Verbraucherzentrale Hagen stellt sich vor

20-11-2025 | Stark im Leben: Ernährung, Bewegung und Gesundheit

mit Dr. med. Backes, Chefarzt der Geriatrie des KKH

27-11-2025 | Spielenachmittag. Spezial-Edition (bis 18:15 Uhr)

zusammen mit dem Spieletreff NUTS Hagen

04-12-2025 | Gemeinsames Weihnachtsbacken

mit den Kids der KITA-Dreifaltigkeit

11-12-2025 | Mehr Sicherheit im Alltag

mit der Feuerwehr Hagen Löschgruppe Eppenhausen

18-12-2025 | Semesterausklang

...bei Kaffee & Kuchen

kostenlos

Um besser planen zu können,
wird um **VORANMELDUNG** gebeten



Ev. Dreifaltigkeits-Gemeinde
Hagen-Eppenhäusen

Eppenhauser Str. 152 - 58093 Hagen



ZEITUMSTELLUNG

25.10.2025



DIE UHREN WERDEN
VON 3 UHR AUF 2 UHR
ZURÜCKGESTELLT.